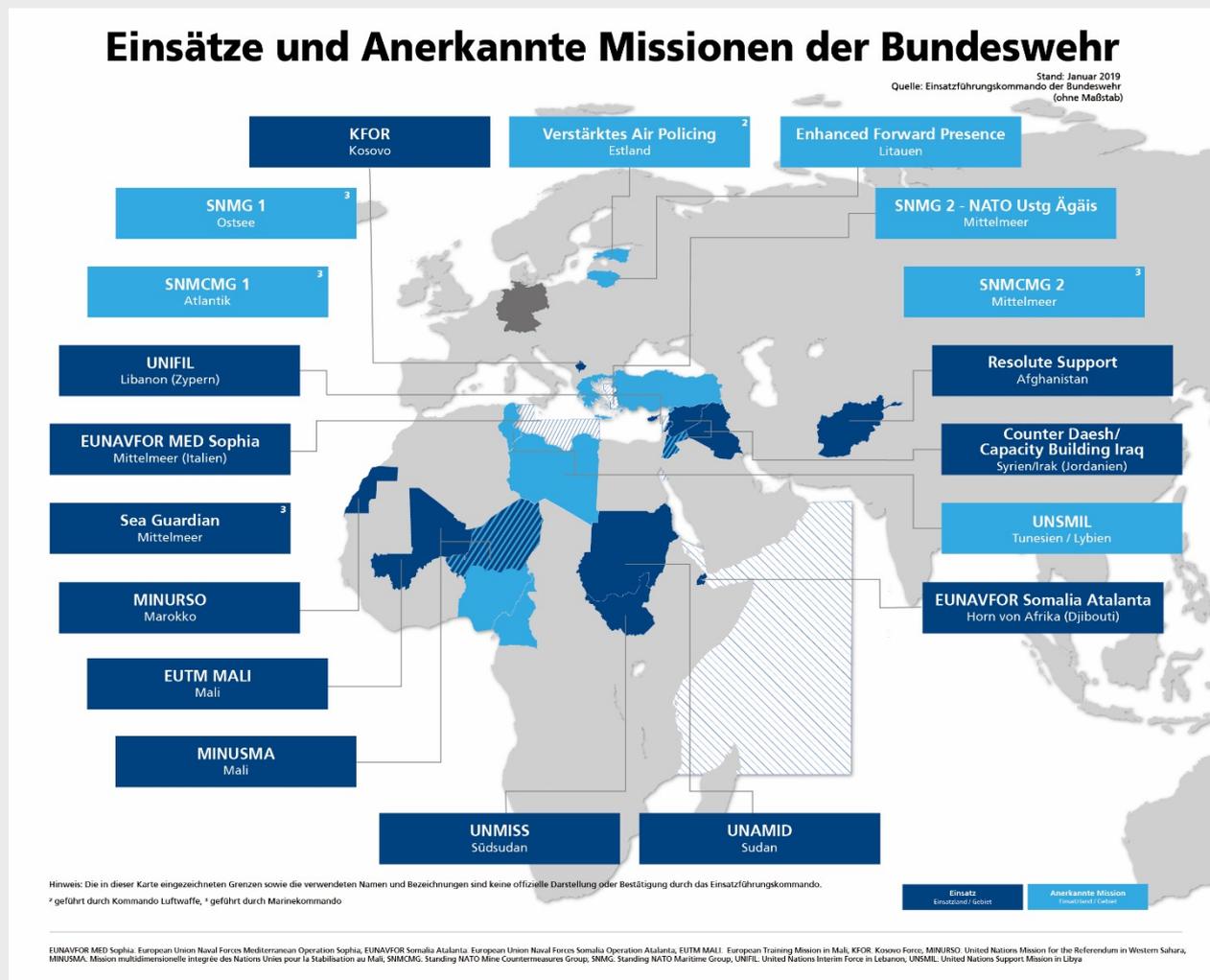




Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 12 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

- United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO) in Westsahara
- Beitrag der Bundeswehr zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks (im Rahmen der Anti-IS-Koalition bei Operation Inherent Resolve)
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste

Darüber hinaus beteiligt sich die Bundeswehr an 6 Anerkannten Missionen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 06/19: 6. Februar 2019.



Resolute Support (RS)
NATO-Einsatz in Afghanistan

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Die afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF) führten im Berichtszeitraum Operationen in den Provinzen Balkh, Jowzjan und Kunduz durch.

Für das Stadtgebiet Kunduz gilt unverändert, dass hier das seit November 2016 gültige Sicherheitskonzept der ANDSF für weitgehende Sicherheit und Stabilität sorgt.

Die am 27.01.19 begonnene Ausbildung von Angehörigen des vorgeschobenen Gefechtsstands des 209. Afghan National Army Korps (sogenannte 20. PAMIR Division) im Camp PAMIR in Kunduz endete am 30.01.19 planmäßig. Alle Teilnehmer schlossen die Ausbildung erfolgreich ab und erhöhen damit insbesondere im Bereich Kunduz die Fähigkeit der ANDSF zur selbständigen Kampfmittelbeseitigung. Behelfsmäßig hergestellte Sprengvorrichtungen (Improvised Explosive Device / IED) sowie nicht explodierte Kampfmittel tragen wesentlich zu Verlusten der ANDSF im Kampf gegen die regierungsfeindlichen Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) sowie zu Opfern unter der Zivilbevölkerung bei.

Deutsche Beteiligung: 1.199 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.02.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)
NATO-Einsatz im Kosovo

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 71 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.02.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID)
Einsatz der Afrikanischen Union (AU) und der Vereinten Nationen (VN)

Die derzeit bei UNAMID eingesetzten drei deutschen Soldaten nahmen im Berichtszeitraum ihre dienstpostenspezifischen Aufgaben im Hauptquartier der Mission in El Fasher wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS)
VN-Einsatz in Südsudan

Von den 13 bei UNMISS eingesetzten deutschen Soldaten (Stand: 04.02.19) waren vier in ihren dienstpostenspezifischen Aufgaben im Stab des Force Headquarters (FHQ) in der südsudanesischen Hauptstadt Juba sowie im Stab des Sector Headquarters West in der Stadt Wau eingesetzt. Die weiteren neun deutschen Soldaten nahmen ihre Aufträge in den ihnen zugewiesenen Einsatzräumen wahr. Schwerpunkt war dabei die Beobachtung der unterschiedlichen Konfliktparteien.

Im Zeitraum vom 25.01.19 bis 01.02.19 wurde erstmalig durch ein deutsches „In Mission Trainingsteam“ (IMTT) im FHQ UNMISS eine Stabsrahmenübung erfolgreich unterstützt.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA EU-Einsatz am Horn von Afrika

Der ATALANTA-Verband besteht unverändert aus einem spanischen Seefernaufklärer, einem spanischen Hochsee-Patrouillenboot mit einem Bordhubschrauber, einem serbischen Sicherungsteam zum Schutz von Schiffen des Welternährungsprogramms sowie aus Personal in den Stäben der Operation. Der deutsche Beitrag besteht weiterhin aus dem logistischen Unterstützungselement in Dschibuti sowie Personal im Hauptquartier der Operation in Northwood (Großbritannien).

Deutsche Beteiligung: 20 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.02.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Mediterranean (EUNAVFOR MED) **- Operation SOPHIA -** EU-Einsatz im Mittelmeer

Der Verband besteht derzeit aus zwei Schiffen, gestellt von Italien und Spanien. Hinzu kommen zwei Bordhubschrauber und vier Seefernaufklärer.

Die Fregatte AUGSBURG befand sich bis zum planmäßigen Einlaufen in den Hafen von CATANIA (Italien) am 03.02.19 im zugewiesenen Teil des Operationsgebiets. Das Ausmelden (OUTCHOP) aus EUNAVFOR MED Operation SOPHIA erfolgte am 06.02.19, 23:59 Uhr. Der deutsche Beitrag besteht weiterhin aus Personal im Hauptquartier der Operation in Rom (Italien) und auf dem italienischen Führungsschiff.

Deutsche Beteiligung: 197 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.02.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eunavformed, und unter dem YouTube-Kanal der Bundeswehr, www.youtube.com/bundeswehr.



Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer

Die Operation SEA GUARDIAN wird seit dem 05.12.18 durch den Einsatzgruppenversorger BONN unterstützt.

Deutsche Beteiligung: 186 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.02.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/seaguardian und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) EU-Einsatz in Mali

Am 01.02.19 endete ein dreimonatiger Lehrgang für Angehörige der malischen Luftwaffe. Unter Federführung von deutschen Ausbildern wurden die malischen Lehrgangsteilnehmer zu Objektschutzkräften der Luftwaffe ausgebildet, wobei neben den fachspezifischen Themen auch Inhalte des Humanitären Völkerrechts sowie menschenrechtliche Fragestellungen auf dem Lehrplan standen.

Am 04.02.19 begann ein vierwöchiger Kampfmittelabwehrlehrgang im Koulikoro Training Center. Ziel des Lehrgangs ist es, malische Ausbilder dazu zu befähigen, die Grundlagen der Kampfmittelerkennung, das Verhalten zum Schutz vor Sprengfallen sowie das kampfmittelabwehrspezifische Meldewesen als Multiplikatoren selbst ausbilden zu können. Darüber hinaus werden die Lehrgangsteilnehmer in der Methodik und Didaktik der Ausbildung sowie im Humanitären Völkerrecht weitergebildet.

Der Schwerpunkt lag im Berichtszeitraum weiterhin auf dem dezentralen Ausbildungs- und Beratungsvorhaben in Kati, das noch bis zum 15.02.19 andauern soll. Im Berichtszeitraum lag der Ausbildungsschwerpunkt im Umgang mit Handwaffen, einer Krafffahrerweiterbildung, Sanitätsausbildung sowie einer Schulung in den Basisabläufen der Kampfmittelabwehr.

Deutsche Beteiligung: 176 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.02.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

VN-Einsatz in Mali

Die Aufklärungskompanie führte Operationen im Großraum Gao durch. Die Objektschutzkompanie stellte im Berichtszeitraum die stationäre Sicherung sowie die Raumüberwachung im Nahbereich des Camps CASTOR sicher.

Die Drohne HERON 1 wurde zur Aufklärung und Überwachung entlang der Hauptverkehrsrouten eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: 865 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.02.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minusma und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in der Westsahara (MINURSO)

VN-Einsatz in der Westsahara

Die derzeit zwei an MINURSO beteiligten deutschen VN-Militärbeobachter sind in VN-Teamsites in den Ortschaften Tifariti und Oum Dreyga stationiert. Von dort nahmen sie ihren Beobachtungsauftrag in Zusammenarbeit mit weiteren an der Mission beteiligten VN-Militärbeobachtern in den zugewiesenen Einsatzräumen wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte unter Führung eines brasilianischen Konteradmirals aus sechs Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette OLDENBURG), Indonesien, Türkei und Griechenland. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents, bestehend aus den Teilen auf Zypern, dem Ausbildungskommando Libanon und dem deutschen Beitrag für das UNIFIL-Hauptquartier im Libanon, erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Deutsche Beteiligung: 113 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.02.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Counter DAESH/ Capacity Building IRQ (CD/ CB-I) - Syrien und Irak

Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks;

Die Aufklärungs-Tornados sowie das Tankflugzeug vom Typ Airbus A310 Multi Role Transport Tanker (MRTT) unterstützen die Operation durch Flugbetrieb vom Stützpunkt Al-Azraq (Jordanien) aus. Darüber hinaus unterstützt die Bundesrepublik Deutschland auch das internationale Engagement der Operation Inherent Resolve (OIR) mit Stabspersonal.

Die NATO-AWACS-Flüge finden mit Beteiligung deutscher Soldatinnen und Soldaten weiterhin regelmäßig auch vom Luftwaffenstützpunkt Konya (Türkei) aus statt.

In Taji (Zentralirak) erfolgt die Ausbildung für reguläre irakische Streitkräfte in den Bereichen Logistik (seit 14.01.19) und Ausbildung von Ausbildern (Methodik/Didaktik; seit 02.02.19). Weitere Ausbildungen für Führungspersonal werden derzeit vorbereitet. Ein Ausbildungsmodul ABC-Abwehr wurde am 31.01.19 in Taji (Zentralirak) erfolgreich abgeschlossen. In Erbil (Nordirak) wird in verschiedenen Lehrgangsmodulen die Führungspersonal- und Ausbilderausbildung fortgesetzt.

Deutsche Beteiligung gesamt: 426 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 04.02.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/syrien und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.